

Herr  
Weber Kurt  
Bürglenweg 7  
3114 Oberwichtlach

PP  
3512 Walkringen

Adressänderungen an:  
USKA Sektion Bern, Postfach 8541, 3001 Bern

Hier könnte auch Ihr Inserat stehen



# QUA DE HB9F



Mitteilungsblatt der Union Schweizerischer Kurzwellen Amateure

Sektion Bern

36. Jahrgang

Mai 2001

Nummer 3



Pro Radio Ausstellung  
Casino Bern 1947

Foto: HB9CV

## INHALT

	Seite		Seite
Veranstaltungen	2	Bericht: Eröffnung Peilsaison	13
Amateurfunk Veranstaltungskalender	3	Der Juni Stamm	14
Aus dem Vorstand	4	Militärische Katastrophenhilfe	15
Bibliothek der USKA Sektion Bern	5	Silent Key	17
Bücher im Shack der Sektion Bern	7	Der Vorstand der Sektion Bern	19
Hambörse	9	Impressum	19
Peiltermine der Sektion Bern	10	Frequenzen HB9F	19
Familienpeilen am Pfingstmontag	12	<b>Peilkalender</b>	<b>Heftmitte</b>

QUA 3

Seite 1

Mai 2001

## rüedi druck AG

DER EINFACHE WEG ZUR GUTEN DRUCKSACHE

Schosshaldenstrasse 36 3006 Bern

Telefon 031 352 66 39 Fax 031 352 07 43

Was wir – unter anderem – für Sie herstellen können:

### Geschäftsdrucksachen

Briefpapier  
Rechnungen  
Geschäftskarten  
Couverts  
Formulargarnituren  
usw.

### Werbedrucksachen

Prospekte  
Flugblätter  
usw.

ist vielseitig.

### Broschüren

**Geschäftsberichte**  
**Privatdrucksachen**  
usw.

usw.

**VERRANSTALTUNGEN** soweit bekannt

Monatsversammlungen:  
in der Saal- und Freizeitanlage, Radiostrasse 21 + 23, 3053 Münchenbuchsee

**Mittwoch, den 30. Mai 2001, 20.00 Uhr, Saalanlage**  
Flohmarkt der Sektion Bern

**Mittwoch, den 20. Juni 2001, 19.00 Uhr in Schwarzenburg**  
Details zu diesem Anlass findet man auf der Seite 14

Weitere Veranstaltungen finden sich im Veranstaltungskalender auf Seite 3 und in den verschiedenen Peilkalendern.

Änderungen und Verschiebungen im Veranstaltungskalender sind jederzeit möglich.

Beachtet daher bitte immer die **neusten Angaben im aktuellen QUA!**

Der Vorstand der USKA Sektion Bern

Das **NEUE** Schlafgefühl

**happy - air - betten**

HB9BVT, Hansruedi Hirter  
Burrirain 28, 2575 Täuffelen  
Tel. 032 396 22 81

**Amateurfunk – Veranstaltungskalender****HB9BSR**

Dieser Amateurfunk – Veranstaltungskalender enthält eine Auswahl regionaler und überregionaler Ereignisse aus dem Bereich Amateurfunk.

Zeitraum 28. April bis Ende 2001

Tag	Monat	Anlass	Organisator
18.-20.	Mai	HAMVENTION Dayton	
24.-25.	Mai	Sommer BBT 1. Teil	
2.-3.	Juni	IARU Region 1 Field Day (HF)	
25.-30.	Juni	Ausstellung : 50 Jahre Uebermittlungstruppen, in Kloten	
29.-01	Juni-Juli	26. HAM Radio Friedrichshafen	
7.-8.	Juli	Helvetia VHF/UHF/Microwaves Contest	
15.	Juli	National Mountain Day (HF)	
4.-5.	August	Sommer BBT 2. Teil	
1.-2.	September	IARU Region 1 VHF Contest	
8.-9.	September	46. UKW Tagung in Weinheim DL	
27.	Oktober	Grosser Flohmarkt „Surplus Party“ Zofingen	
3.-4.	November	VHF Telegraphy Contest / Marcony Memorial	
1.	Dezember	Weihnachtswettbewerb in Telefonie	
8.	Dezember	Weihnachtswettbewerb in Telgrafie	

Mübu : Münchenbuchsee

**Redaktionsschluss QUA de HB9F 4/2001**

20. Juni 2001

**Gesucht**

**Die USKA – Sektion Bern sucht für demissionierende Vorstandsmitglieder**  
**1 SekretärIn**  
**1 RedaktorIn**

**Termin: per sofort oder spätestens auf die Hauptversammlung 2002**  
**Auskunft sind bei jedem Vorstandsmitglied erhältlich.**

## AUS DEM VORSTAND

### Erkrankt

Ernst Salvetti, HB9VB, leidet unter der Alzheimerkrankheit und befindet sich im Pflegeheim Gottesgnad Ittigen (Tel. 031 917 21 11). Er würde sich auf Besuch freuen.

### Vortrag von HB9ASB

An der Monatsversammlung vom 28.3.2001 hatte uns Toni, HB9ASB, einen sehr aufschlussreichen Vortrag über das 135 kHz-Band gehalten. Er hatte uns die Ausbreitungsbedingungen bei Langwellen nähergebracht und uns die Abstrahlungsprobleme der im Verhältnis zur Wellenlänge stark verkürzten Antenne erläutert (1kW Sendeleistung ergibt 1 Watt ERP!). Toni hat seine Sendeanlage selbst gebaut und hat uns damit bewiesen, dass man heute noch echten Amateurfunk betreiben kann.

Wir danken Toni für seinen gut fundierten und auch präsentierten Vortrag.

### Peilen

Die Peilsaison hat bereits begonnen. Am 18. April hatten sich rund 10 Unentwegte im Buchsivwald auf den Weg gemacht um drei Dauerfüchse zu suchen. Trotz nicht gerade frühlingshaften Wetters hatte die Spazierfuchsjagd den Teilnehmern Freude und Spass bereitet. Besonderen Dank geht an Dominik Amlinger, HE9ZAX, für die perfekte Vorbereitung des Anlasses.

Nächster Peiltermin: Mittwoch 9. Mai 2001.

### Peilgruppe Bantiger

Max Suremann, HB9DLR, hat uns freundlicherweise das Peilprogramm 2001 der Peilgruppe Bantiger zur Verfügung gestellt. Max hofft auf rege Teilnahme von Sektionsmitgliedern.

### Wanted

Infolge Rücktritts wird per sofort oder spätestens auf die HV 2002 ein neuer Sekretär gesucht. Jedermann / Frau der / die gerne schreibt, könnte diesen Job in der USKA Sektion Bern übernehmen.

Falls Fragen zum Amt des Sekretärs auftauchen, bin ich gerne bereit Auskunft zu geben.

HB9TAG, Hermann Britschgi, Hohlestrasse 5, 3123 Belp

Tel.: 031 819 40 65 oder Natel 079 365 49 22

### Wanted 2

Die Stelle des Redaktors „QUA de HB9F“ ist per spätestens HV 2002 neu zu besetzen.

Interessenten melden sich bei der Redaktion.

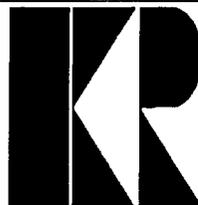
## KR Immobilien-Treuhand AG

Effingerstrasse 17, 3008 Bern

Telefon 031 381 52 72

Telefax 031 381 43 13

Inhaber:  
Albert Krienbühl  
HB9DAA



Vermittlung

Verkauf

Verwaltung

Expertisen

Hallo liebe Funkfreunde, ab in den Shack, die neuen Funkhefte sind eingetroffen. Die Zeitschrift CQ-DL ist leider noch nicht eingetroffen. Mit dem Versand der Hefte hat es Probleme gegeben und bis heute kann der Auslieferer in DL und CH nicht sagen wo die Pakete geblieben sind.

### Funkamateure Nr. 1/2001

- Internet - Internet aus dem All, mit Sat Internetdiensten.
- Amateurfunktechnik - Funkbetrieb in PSK31 aus Madeira mit Eigenbauantennen
- Freisprecheinrichtung für das Funkgerät im Auto
- Für Spezialisten : Leistungsfähiger VHF/UHF/SHF Transceiver
- Amateurfunk - FT-817 von Yaesu: Allmode mit 5W auf 2 Bändern
- Funk - Eine Reise in die (Funk-) Vergangenheit 75Jahre
- Längstwellensender Grimenton
- SES/ Astra nunmehr weltweit und immer weiter
- Aktivantenne für UKW Empfang
- Amateurfunkpraxis - UKW-QTC; SAT-QTC; Packet-QTC; X-QTC;
- Jota-QTC; Qrp-QTC
- Praktische Elektronik - Vierdimensionale Steuerung Schrittmotorenantrieb am
- Parallelport
- Einfacher A/D Wandler mit AD 558
- Vernetzte Welt: Bussystem für den Heimbereich Teil 1
- Antennentechnik - Mit 22m Kupferdraht um die Welt: Neues zum Thema
- Delta-Loop
- Messtechnik - Zeitintegraler Belichtungsmesser
- Software - RFSim 99 ein Freeware- Programm zur HF Schaltungs-
- simulation Teil 2
- Amateurfunksoftware - MMTT-Funkferschreib Programm der Superklasse

### Funkamateure Internet Nr.2/2001

- Neues von unseren Webseiten
- Online Zeitung für den Frühstückstisch, schnurlose Datenübertragung
- DAB : Mutter von MP3
- Amateurfunktechnik - Ein lohnendes Projekt: Der QRP-ATU Bausatz Z-11 von LDG
- Linearendstufen für UKW Portabeltransceiver mit Mitsubishi Modul
- Für Spezialisten : Leistungsfähiges VHF/UHF/SHF Transceiver (2)
- Amateurfunk - Bouvet die geheimnisvolle Insel
- Neues von der Bandwacht
- Funk - Yaesus Breitbandempfänger VR 500 ein neues Fenster zur Welt
- Die Festplatte etabliert sich in der Sat- Anlage
- Grosskreiskarten auf High- Tech- Art Teil 1
- Wie man QSL Karten von Rundfunkstationen erhält
- UKW Panoramaempfänger

- Amateurfunkpraxis - UKW-QTC;SAT-QTC;Packet-QTC; X-QTC; Jota-QTC; Qrp-QTC
  - Soundkarten interface Plug+Play mit Digi-1 im Test
  - Zero- Beat und Pile- Up im Blick- CW mit der Digipan-Software
- Praktische Elektronik- Vernetzte Welt: Bussystem für den Heimbereich Teil 2
  - AT 90S1200 steuert LC Display
  - Modulare Matrixanzeige mit Leuchtdioden
- Antennentechnik - Ist „möglichst hoch“ immer richtig? Abstrahlung bei KW Ant. Teil 1
- Messtechnik - Nachrüstbare Überstromsicherung für AC und DC Betrieb
  - ESD – Warner Bausatz
- Software - Einführung in die Welt der SQL Datenbanken
- NF- Technik - Klassengesellschaft bei Endverstärkern
  
- Funk Nr.3/2001
  - Praxistest - Alinco DJ 193E und DR 135F
    - Satellitenfunk, Packet Radio, SSTV und GPS
    - Messungen an Linearverstärkern Teil 9 TLA 144-200R
  - Datenübertragung - Wie empfangen ich ATV ?
    - Packet Radio über die Raumstation ISS Teil 1 Bahnerfassung
  - Bauanleitungen - Minizähler mit Offset 1kHz Auflösung, bis 35MHz
    - Antennenmessgerät für 40m und 80m
    - Leitungen unter der Lupe Teil 2 Folgen der Fehlanpassung
  - Antennen - Die neue KW Hybrid Antenne nach DL2EO + DL1VU
    - Zerlegbare KW Yagi für die Bänder 10 – 17m
  - Computer - Ganz einfach : Telemetriedaten von AO –40 empfangen und decodieren
    - MFSK ein Mehrton Verfahren krempelt die KW Szene um
  - Funktechnik - Strom selbst machen mit Eigenbau Tretkurbelgenerator
  - Marktübersicht - UKW Endstufen 2m Teil 9
  - Funktyps - 261kHz geht, 531kHz kommt. Frequenzen für die digitale Mittelwelle
  - Eckarts Lehrstunde - Thema Packet Radio die Befehle beim RMNC/Flexnet – Digipeater

Viel Spass beim Durchschnüffeln der Beiträge und Nachbau von guten Vorschlägen.

Ich wünsche gute Unterhaltung.

PS: Die Internetadresse für Software vom RTTY Programm [www.geocities.com/mmtty\\_rtty/](http://www.geocities.com/mmtty_rtty/)

Kurt, HB9BIC

Buchtitel	Verlag	ISBN Nr.
Arbeitsbuch für den HF-Techniker	Franzis 1986	3-7723-8151-0
Radio Amateur Handbook	ARRL 1975	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1979	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1981	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1988	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1994	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1980	
Radio Amateur Handbook	ARRL 1974	
Fernsehtechnik ohne Ballast 10.Aufl.	Franzis 1973	3-7723-5270-7
Brick Handbuch der Programmierung	Sinwel 1990	3-85911-080-3
Kurzwellen Amateurfunktechnik	Franzis 1979	3-7723-6591-4
Basis Wissen EDV	Exlibris 1971	
Schaltungen mit Halbleiterbauelementen	Siemens 1966	3 Bände
Singel Sideband SSB	ARRL 1970	
Funktechnische Nomogramme	Fachb.Leipzig 1959	
VHF-UHF Manual (Greitbriten)	RSGB 1969	
ARRL HAM Radio Operating Guide	ARRL 1976	
ARRL-electronics databook	ARRL 1976	
Industrielle Elektronik Heft 1	Sauerländer 1970	
Industrielle Elektronik Heft 2	Sauerländer 1972	3-7941-0188-x
Elektronikkurs für FS	PTT Bern 1973	
Der Mobile Ruf und Sprechfunk	TR 1072	
Radio und Fernsehen	Pro Television 1990	
ARRL Operating Manual	ARRL 1980	
Radio/Technische Modifikationen Nr.5A	1994	
Radio/Technische Modifikationen Nr.5B	1994	
Sonne Erde Ionosphäre auf KW	H.Schütz 1993	2 Exemplare
Die Funkertruppe Rudolf J.Ritter	1904 - 1979	
Reference Data for Radio Engineeres	ITT 1977	0-672-21218-8
RCA Solid - State Power Circuits	Somerville 1971	NJ 08876
Rothammels Antennenbuch 11.Auflage	Frank-Kosmos 1995	3-440-07018-2
Amateurfunk Handbuch 10.Auflage	Franzis 1976	3-7723-5090-9
Transistorempfänger	Franzis 1972	3-7723-5741-5
Transformatoren und Drosseln	Philips 1964	
Taschenbuch für den Kurzwellenamateur	1974	
Hand und Betriebsbuch für den Funkamateure	1974	3-87749-026-3
Transistorsender 4.Auflage	Franzis 1974	3-7723-5604-4
Wunderwelt der Technik	Knauer	3-426-04582-6
Die 5. Computer Generation	Birkhäuser 1984	3-7645-1607-1
Transistortechnik für den Funker	Franchhsche 1969	
Schaltungen mit Halbleiterbauelementen Bd 4	Siemens 1984	
VHF - UHF von HB9QQ	Aerolit 1982	
Schaltung der Elektronik 2.Aufl.	Frankfurter 1971	3-87234-032-8

Elektrotechnik Grundlagen	BZ 1984	
Amateurfunk Handbuch 10.Auflage	Franckh 1962	
Elektrische Nachrichtentechnik Band 1	Radio+Kino 1963	
Elektrische Nachrichtentechnik Band 2	Radio+Kino 1963	
Die Seele einer neuen Maschine	Birkhäuser 1981	3-7643-1341-2
Amateurfunktechnik	USKA Zürich 1971	
Halbleiter Schaltungsbeispiele 20 Bände	Siemens 1959-1974	
Der Transistor Teil 1 und 2	Telefunken 1973	
DECpc digital Bedienungsanleitung	Digital	
Jahrbuch für den Funkamateureur	Belz 1978	
Einführung in die Fernsprechtechnik	Siemens 1961	
Grenzwissenschaftliche Versuche	Goldmann 1960	3-442-11702-x
Plessy Applivations - Manual	SL600 Serien 1972	
Theoretische Grundlagen der Radiotechnik	Teil 1 und 2	
Telefunken Laborbuch Band 1 - 4	1968	
Taschenbuch für Fernmeldetechniker	Teil 1 1948	
Topp 7 Thyristor und Transistoren	Frech	
Topp 51 Bemessen von Relaisschaltungen	Frech 1971	3-7724-0126-6
Einführung >Berechnung von Kippschaltungen	Hüthingen 1971	3-7785-0192-5
RPB 22/234 Lehrgang Radiotechnik 1	Franzis 1970	
RPB 24/25a Lehrgang Radiotechnik 2	Franzis 1971	
RPB 68/70 Formelsammlung	Franzis 1986	
RPB 60 Die Widerstands-Kondenser Schalt.	Franzis 1969	
RPB 59 Kunk-Entstörungs Praxis	Franzis 1966	
RPB 136 Transistorisierte Netzgeräte	Franzis 1971	
RPB 128-130 Messender, Frequenzen+Multivi	Franzis 1966	
RPB 171 Halbleiter Schaltungstechnik	Franzis 1982	
RPB 157/158 Messgeräte + Messverfahren	Franzis 1971	
RPB 168/170 Vademekum für den Funkamat.	Franzis 1971	
RPB 108 Amateurfunk Superhets	Franzis 1977	
RPB 88 Kniffe für Radiopraktiker Teil1 + 2	Franzis 1951+ 1968	
RPB 99/99a Arbeiten mit dem KO	Franzis 1971	
RPB 160/162 Relais Grundlagen	Franzis 1971	
RPB 117/118 Einseitenbandtechn f.Funkamat	Franzis 1966	
RPB 80/80b Das Spulenbuch	Franzis 1967	
RPB 100 Daten + Tabellensammlung 2.Aufl.	Franzis 1964	
RPB 25 Amateur Funkfernreiben RTTY	Franzis 1977	
RPB 113 Elektronische Experimente	Franzis 1966	
RPB 143/144 Stereo Decoder	Franzis 1968	
RPB 124/125 Technische Akustik	Franzis 1966	
RPB 121/123 Bastelpraxis Band 4	Franzis 1966	
RPB 46 Sendertabellen	Franzis 1975 + 1979	
RPB 83 Mikrofon Aufnahmetechnik	Franzis 1976	
RPB 178 Schirmbilddiagnostik am FarbTV	Franzis 1973	
RPB 44 Kurzwellen Amateurfunkantennen	Franzis 1963	
RPB 11/12 Mono, Stereo + Transistor Mikro	Franzis 1966	
RPB 29/30 Kleines ABC der Elektroakustik	Franzis 1963	

RPB 134/135 Kleines Halbleiter ABC	Franzis 1967	
RPB 62 Englisch für den Radiopraktiker	Franzis 1958	
RPB 84 Fernsehantennen Praxis	Franzis 1960	
RPB 63/65 Moderne Schallplattentechnik	Franzis 1954	
RPB 51 Fernseh Bildfehler- Fibel	Franzis 1952	
RPB 45/46 UKW Sender + Empf. Baubuch	Franzis 1952	
RPB 105 Lautsprecher + Gehäuse für HI-FI	Franzis 1963	
RPB 50 Praktischer Antennenbau	Franzis 1962	
RPB 9 Magnetbandspielpraxis	Franzis 1951	
RPB 14 Geheimnisse der Wellenlänge	Franzis 1954	
RPB 43 Musikübertragungen - Anlagen	Franzis 1953	
RPB 104 Transistorsender für Fernsteuerung	Franzis 1964	
Antennenbuch Rothammel 8.Ausg.	Franck 1984	3-440-04791-1
Antennenbuch Rothammel 9.Ausg.	Franck 1988	3-440-05853-0
ARRL- Ant Book	ARRL 1988	
ARRL Handbuch	ARRL 1983	
ARRL Handbuch	ARRL 1985	
ARRL Handbuch	ARRL 1987	
ARRL Handbuch	ARRL 1989	
Der KW Amateurfunktechniker 2.Aufl.	Franzis 1984	3-7723-6592-2
FAX/SSTV Praxisbuch	DARC 1994	3-88692-019-4
Ham Radio Magazin	Mai 72	
Ham Radio Magazin	Mai 73	
Ham Radio Magazin	Mai 76	
Fernseh Service Fehlerdiagnose	Diefenbach 1970	3-440-03749-5
12 GHz Satellitenempfang	Heidelberg 1986	3-7785-1081-9
Transistorsender Kochbuch	Franzis 1984	3-7723-6544-2
Das grosse Werkbuch Elektronik	Franzis 1984	3-7723-6544-2
UHF - Applikationen DJ9HO		
Hasler AG 1852 - 1052 Geschichte	Hasler AG 1952	

## HAMBÖRSE

**Zu verkaufen:** 1 Ascom SE 160 Handfunkgerät, 70cm-Band, neu, mit neuem Akku und Ladestation, Preis Fr. 180.-

1 Sommerkamp FT 290 R aus erster Produktion, externe Stromzufuhr funktioniert nicht, sonst alles ok, mit Hand- und Servicebuch, Fr. 200.-

1 speicherbarer Tastelektronik - Bausatz, zusammengebaut und funktionsbereit, sehr schönes und gutes Gerät, wegen Nichtgebrauchs abzugeben. Fr. 60.-

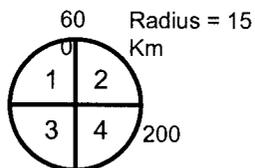
Interessenten melden sich bitte bei:

Mark Polesana, Aeschli 62, 3433 Schwanden i.E., oder Tel 079 443 40 10 jederzeit erreichbar

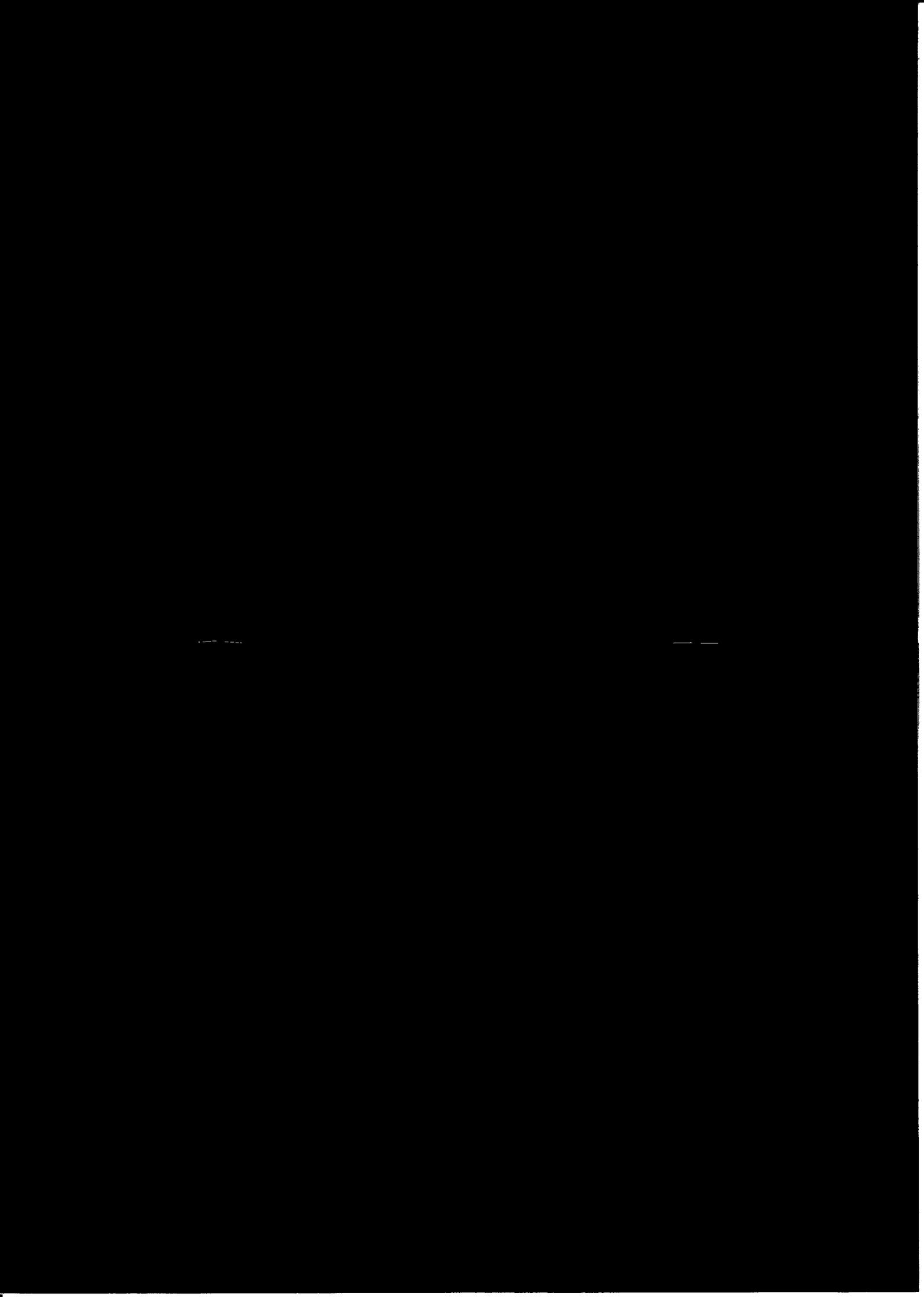
## PEILTERMINE DER USKA-SEKTION BERN

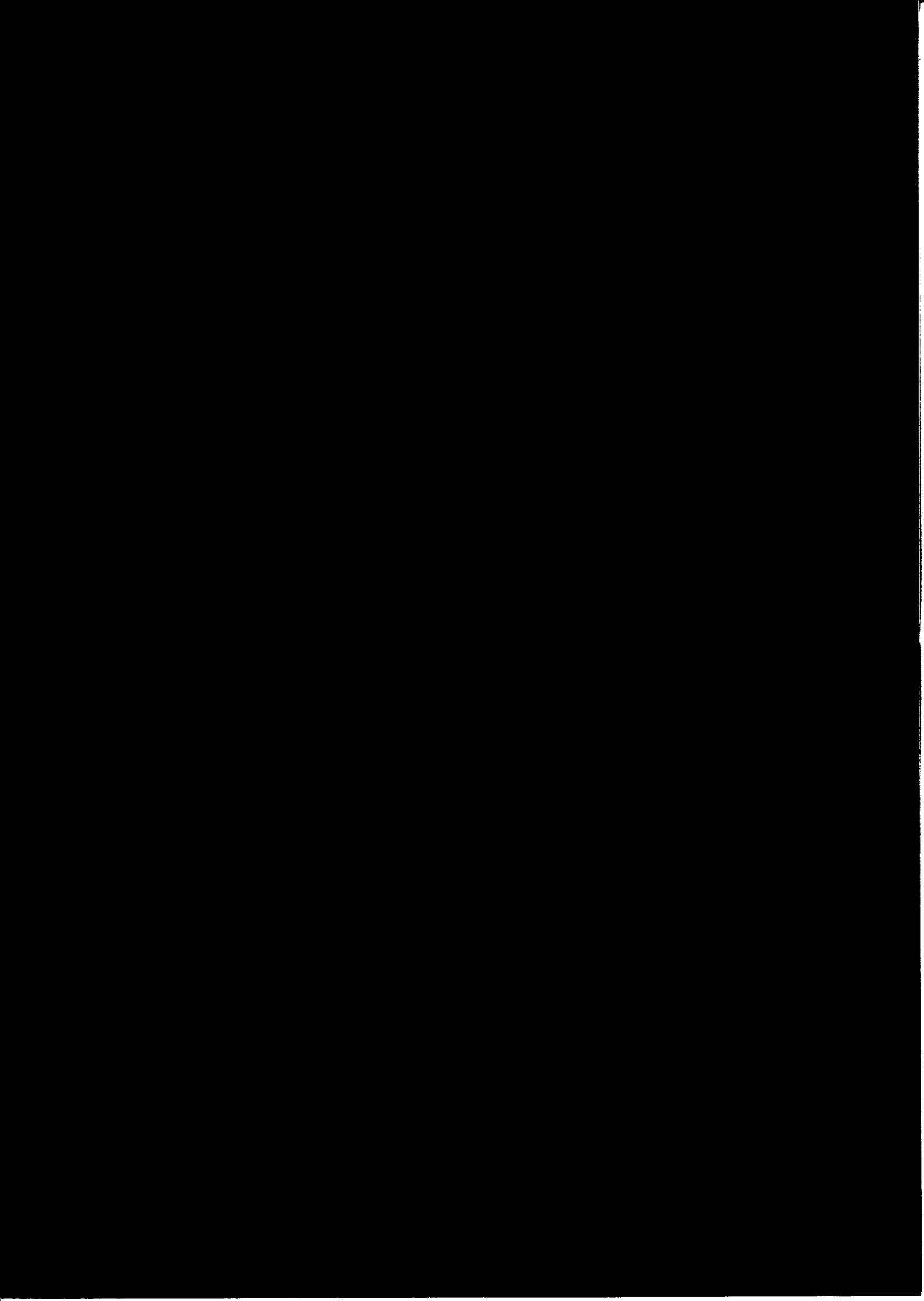
Datum	Organisator	Ort	Typus des Peilens, Zeit
Mittwoch, 18. April	HE9ZAX	Buchsiwald 601.500 / 206.300	<b>Spazierpeilen</b> 3 Dauerfüchse ab 18.30 Uhr
Mittwoch, 9. Mai	HB9CQH	Sektor 1	<b>Fernpeilen</b> ab 18.30 Uhr
Montag, 4. Juni	HE9ZAX <b>weitere Ge- sucht</b>	Waldhütte Bärswil	Andere: <b>Pfingstmontagsevent</b> Details in diesem Heft
Sonntag, 10. Juni	HB9DKO	Treffpunkt: Klosterlistutz (Bärengaben)	<b>Aarepeilen</b> (Das etwas andere Altstadtpeilen) : Dauerfüchse ab 11.00 Uhr <b>Sonntagsapéro</b> gestiftet
Mittwoch, 11. Juli	HB9DGV	Start bei Koord. 600.920 / 203.220	<b>Spazierpeilen</b> 3 Dauerfüchse ab 18.30 Uhr
Dienstag, 31. Juli	HB9SLQ	Sektor 2	<b>Fernpeilen</b> ab 18.30 Uhr
Mittwoch 29. August	HB9TAG	Sektor 4	<b>Fernpeilen</b> ab 18.30Uhr
Donnerstag 13. September	HB9ADF	Sektor 4	<b>Fernpeilen</b> ab 18.30 Uhr
Mittwoch 3. Oktober	HB9SLQ	Sektor 3	<b>Fernpeilen</b> ab 18.30 Uhr
Samstag 27. Oktober	HE9ZAX <b>Helfer gesucht!</b>		Andere: Peilmeisterschaft In einem spannenden IARU- Peilen wird unser Meister erko- ren!
Mittwoch 7. November	HB9DGV	Im Koordinatenfeld 603-608 / 197-202	<b>Nachtpeilen</b>  <i>1 Fuchs (Kennung U)</i>  <i>ab 18.30 Uhr</i>

### Sektoreneinteilung Fernpeilen:



Für die Saison 2001 werden noch Organisatoren gesucht. Die Daten im Kalender sind nur Vorschläge, wenn ihr an einem anderen Datum ein Peilen organisieren wollt, ist dies natürlich kein Problem. Wenn ihr also ein Peilen organisieren wollt, so meldet euch doch bei mir!  
Ohne Organisatoren können keine Peilen durchgeführt werden.





Kennt ihr Leute, die am Peilen interessiert sind, so nehmt diese doch einfach einmal an eines unserer **attraktiven Peilen** mit. Es stehen **Peilempfänger zur Verfügung**.

Bei den Fernpeilen läuft der Fuchs jeweils von **18.30 Uhr** bis 20.30 Uhr. Der Ort der Veranstaltung wird ab 20.30 über 145.650 MHz bekanntgegeben.

Für Fragen zum Peilen stehe ich als Peilverantwortlicher gerne zur Verfügung.

Der **Hauptfuchs an Fernpeilen läuft ab 18.30 Uhr**.

Somit können auch berufstätige Organisatoren ohne Probleme ein Fernpeilen durchführen.

Im Kalender wird **für jedes Peilen der Typus angegeben**.

Es gibt folgende Typen:

**USKA-IARU 80m/2m:** Fuchsjagd nach IARU in 80m bzw. 2m, unter Umständen Anspruchsvoll (es kann auch spaziert werden, die Füchse befinden sich aber etwas abseits der Wege). Nach dem Peilen folgt meist ein geselliges Zusammensein beim Bräteln.

**Spazierpeilen:** Im Wald sind 3 bis 4 Dauerfüchse versteckt. Mindestens einer ist in der Nähe des Starts, die restlichen befinden sich an Orten, die vom Weg aus leicht zu erreichen sind. Es muss also nicht in Gebüsch nach dem Fuchs gesucht werden. Nach dem Peilen folgt ein geselliges Zusammensein beim Bräteln oder bei schlechtem Wetter in der Beiz.

**IARU:** Im Wald sind 4 bis 5 IARU-Füchse versteckt, die abwechselungsweise jeweils 1 Minute senden. Die Distanzen zwischen den Füchsen kann aber kleiner sein als in den IARU-Vorschriften festgelegt. Diese Peilen eignen sich insbesondere auch für Einsteiger in IARU-Peilen, da die Distanzen zwischen den Füchsen nicht allzu gross sind. Könner haben die Gelegenheit sich mit der Zeit von anderen Teilnehmern zu messen. Nach dem Peilen folgt ein geselliges Zusammensein beim Bräteln oder bei schlechtem Wetter in der Beiz.

**Fernpeilen:** Der Fuchs ist in einem der 4 Sektoren versteckt und kann durch mehrere Peilungen geortet werden. Am Ziel wartet meist eine schöne Grillstelle (wenn angekündigt) oder eine tolle Gartenwirtschaft.

**Andere:** Weitere Anlässe werden speziell ausgeschrieben (z.B. Sektionsmeisterschaft, Pfingstmontageevent, ...)

Somit sieht der Peiler sofort, ob ein Peilen ihn anspricht oder nicht. Er sieht z.B. sofort, dass er bei einem Spazierpeilen nicht damit rechnen muss, in unwegsames Gelände zu geraten oder sehr lange unterwegs zu sein bis sämtliche Füchse gefunden sind.

Falls Fragen, Änderungsvorschläge oder Kritiken zum Peilen bestehen, bin ich gerne bereit diese entgegenzunehmen und entsprechend zu verarbeiten (Adresse und Tel.-Nummer am Ende des Hefts).

73 de HE9ZAX, Dominik

## Das traditionelle Familienpeilen am Pfingstmontag

Wie schon letztes Jahr wird am Pfingstmontag wieder ein geselliger Anlass unter dem Motto "Zusammensitzen und Peilen" stattfinden. In und um die uns wohlbekannte Hütte werdet Ihr wieder um die Möglichkeit haben Eure Steaks, Bratwürste, Knackerli, Grillkartoffeln und was sonst noch alles dazugehört auf dem feudalen Grill zu Braten. Bei schönem Wetter werden wir sicherlich wieder vor der Hütte sitzen und die schöne Umgebung geniessen.

Wer noch ein bisschen mehr von der Umgebung entdecken oder wieder einmal Peilen möchte, kann sein Peilgerät einschalten und den Dauerfüchsen entlang den Wald erkunden. Da der Wald recht viele Wege hat ist dieser Tag die Ideale Möglichkeit um Eure Frauen, Kinder, Freunde, Hunde und was sonst noch alles Peilen kann in diese Kunst einzuführen. Für alle die nach den üppi-gen Pfingstessen ihrem Körper etwas gutes tun wollen, wird ein IARU Peilen aufgestellt sein. Ihr könnt dabei gemütlich Spazieren, Joggen oder mit der Elite um die Sekunden kämpfen, die über die vordersten Ränge entscheiden.

Damit Ihr auch sicher den Weg zu uns findet folgen nun die Detailangaben.

Hier nun die genauen Angaben zum Peilen vom 4. Juni:

**Datum/Zeit:** Montag 4. Juni 2001 ab 10.30h  
**Ort:** Waldhütte Bärswil  
**Koordinaten:** 607 720 / 207 555  
**Organisator:** HE9ZAX  
**Spezielles:** Dieser gesellige Anlass ist auch für Anfänger und Familien geeignet. Neben den 80m Füchsen nach IARU werden auch Dauerfüchse in betrieb sein. Für das leibliche Wohl steht eine feudale Grillstelle zur Verfügung.  
**Anfahrt:** Von Schönbühl aus fährt Ihr weiter Richtung Kirchberg. Ca. 1 Kilometer nach Bärswil führt ein Feldweg rechts zur Hütte hinauf (Fuchsschilder werden den Weg bezeichnen). Schlimmstenfalls wird auf dem Relais jemand Eure Hilferufen erhören und Euch ans richtige Ort lotsen.  
**Achtung:**  
Nur bis zum Parkplatz fahren, Zufahrt zur Hütte ist nicht erlaubt !!!

Egal ob Ihr nun für den gemütlichen Grillplausch, fürs Dauerfuchspeilen oder fürs sportliche IARU Peilen kommt, Ihr seid alle herzlich willkommen. Nehmt die ganze Familie mit und sagt es Euren Freunden weiter, denn dann wird es für uns alle ein richtiger Plausch Tag.

Best 73 de HE9ZAX, Dominik

## **Eröffnung der Peilsaison 2001**

Am 18. April war es endlich soweit, die Peilsaison 2001 konnte eröffnet werden. Obwohl eigentlich schon längstens Frühling wäre, weckte mich an diesem Morgen der Ton von Regentropfen am Fenster. Im Laufe des Tages wurde das Wetter zwar nicht besser, dafür verstärkte sich das Peilfieber umso mehr. Als der Regen Nachmittags aufhörte konnte mich nichts mehr halten und die 3 Dauerfüchse wurden unverzüglich aufgestellt. Ab 18.30 Uhr fanden sich dann auch die unverfrorenen Peiler und Peilerinnen ein. Trotz des Dauerregens der letzten Wochen war der Wald nicht einmal so nass und jede und jeder konnte trockenen Fusses auf die Suche nach den Füchsen gehen. Etwa um acht Uhr waren dann auch alle 9 Teilnehmer zurück und alle hatten alle Füchse gefunden.

Wie es sich gehört fand der Abend (bei einsetzendem Regen, welcher ein Timing) im Restaurant Bahnhof Zollikofen seinen Abschluss. Es wurde bei Kaffee, Tee oder Bier gefachsimpelt, über das Wetter und Gott und die Welt diskutiert. So gegen zehn Uhr fand dann auch dieses Peilen seinen Abschluss und die verbliebenen Teilnehmer zogen von dannen.

Ich danke allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen für ihr Erscheinen und denen die das Peilen verpasst haben sei gesagt, dass noch manch solches Peilen stattfinden wird. Schaut doch einmal auf den Peilkalender in diesem Heft.

Best 73 de Dominik, HE9ZAX

**Ein detailliertes Peilprogramm befindet sich in der Heftmitte**

## **SINWEL – Buchhandlung**

**Technik • Gewerbe • Freizeit**

Lorrainestrasse 10  
3000 Bern 11  
Tel. 031/ 332'52'05  
Fax. 031/333'13'76

**Die Buchhandlung für Elektronik, EDV, Eisenbahn, Flugwesen, Auto, Moto, Bau, Heizung, Lüftung, Klima, Kunststoffe, Maschinen, Metallverarbeitung, Energie, Biogas, Sonnenenergie, Wärmepumpen, Windenergie.**



**BESUCH DER HAM-RADIO  
VOM 30. JUNI 2001  
IN FRIEDRICHSHAFEN**

Die Zeitschrift 'funk' organisiert zum 8. Mal eine Leser-Reise an die HAM-RADIO in Friedrichshafen.  
Die Schweiz-Redaktion fährt exklusiv für die Schweizer Leserinnen und Leser mit dem Bus an die HAM-RADIO '01

- DATUM:** Samstag, 30. Juni 2001
- REISE:** Mit Reisebus ab Interlaken - Thun - Bern  
- Zürich - Winterthur - Kreuzlingen
- EINSTIEGSORTE:** Ab Interlaken -Thun - Bern - Wangen a.A.  
- Oftringen - Zürich, sowie jede Raststätte  
zwischen Thun, Bern und Winterthur
- Kosten:** Pro Person Sfr. 56.-- ( inkl. Eintrittspreis )

Jeder angemeldete Teilnehmer erhält nach Anmeldeschluss nähere Infos zum Tagesprogramm.

**ANMELDUNG:** Schriftlich mit Anmelde-Talon und gleichzeitiger Überweisung der Reisekosten bis **20. JUNI 2001** an:

**FUNK-REDAKTION SCHWEIZ**  
Postfach 147  
CH-3800 UNTERSEEN  
PC-KONTO: 34 - 3445 - 4

Wir freuen uns auf zahlreiche Anmeldungen. Nähere Informationen und Auskunft, sowie Anmeldeformulare sind erhältlich bei:

**HE9ZBD - Hp. Brunner , Tel. / Fax: 033 / 823 09 94**

**e-mail: [he9zbd@uska.ch](mailto:he9zbd@uska.ch) Natel: 079 246 71 40**

**SILENT KEY**

**Peter Haldemann, HB9HL**

31.8.1916 - 14.4.2001

Geboren am 31.8.1916 in Worb. Nach der Schule (1929): 3 jährige Banklehre (1932) . England Aufenthalt bei der Sprachschule Berlitz in London. Temporärjob bei einer englischen Teefirma. 1936: RS bei den Geniefunkern in der Kaserne Bern. Anschliessend: Aktivdienst. Zuerst in der „Funker Akademie“ in Bümpliz, später an div. Peilstandorten sowie im Abhorch unter HB9T u.a. in Seelisberg. Die während des Krieges von der KTA gecharterten Schiffen zur Versorgung für die Schweiz dringend benötigten Gütern aus Uebersee, mussten Schweizerbürger als Bordfunker rekrutiert werden. So wurde Peter 1942 vom Aktivdienst beurlaubt, um bei der Radio-Schweiz AG in Bern eine Ausbildung zum Schiffsfunkern zu absolvieren.



1942: Bordfunkerkurs bei der RSAG in Bern.

1943: Bordfunker auf der SS Säntis (KTA).

1947: Zusatzprüfung für die Amateurlizenz bei (Mr. Gillioz GDPTT).

1948: Uebernahme des MS „General Guisan“ /HBDG in West Hartlepool (Suisse Atlantique Lausanne).

1950: Kurzes Gastspiel bei der Firma „ASEOL“ in Bern. Dann: Wiederaufnahme der Bordfunker tätigkeit auf verschiedenen Schiffen der Swiss Atlantique (Suisat) in Lausanne. Viele HB9 Stationen erinnern sich noch an seine vorwiegend CW-QSOs und Skeds als HB9HL/MM. Jahrelang war Peter ein zuverlässiger Monitor des Schweiz. Kurzwellendienstes SBC, später umgetauft in SRI - Schweiz. Radio International. Seine Empfangsrapporte ergaben ein gutes Bild der Empfangsverhältnisse rund um die Erde. Von gelegentlichen Ferienaufenthalten abgesehen, war Peri immer auf See.

1980: Pensionierung nach über 30 Jahren als Bordfunker zur See. Peter ist daher mit Abstand der am längsten tätigen Schweizer Schiffsfunker.

Peter's Vorliebe galt der 80m Peilerei (Fernpeilen). Von verschiedenen Standorten aus peilte er die div. Fühse an, trug die Peilstrahlen auf eine Karte ein und verglich dann die Schnittpunkte mit den effektiven Standorten.

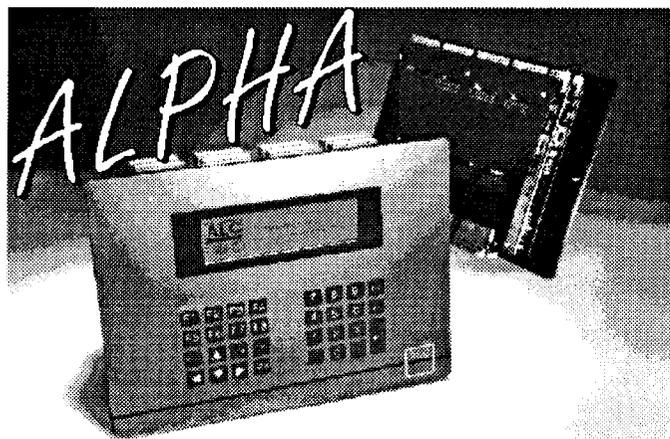
Alle 3 Monate traf er sich mit seinen Funkerkollegen der ehemaligen FK Kp.7 in der Schmiedstube in Bern, um anschliessend am traditionellen „Anker Stamm“ mit seinen Berner Funkerfreunden, darunter einige ehemaligen Schiffsfunker dem Worber „Egger Bier“ zu fröhnen. Mit seinem GA durchforschte er per SBB alle Ecken und Enden der Schweiz, traf sich mit ehemaligen Schiffskollegen sowie Freunden und Bekannten.

Seine Aktivität als HB9HL reduzierte sich nach seiner Pensionierung eher auf gelegentliche QSOs auf 2m. Seinen IC-701 KW Transceiver verschenkte er einem jungen Berner Amateur, ebenso seinen 3 Element Mosley Beam, samt seiner W3DZZ Dipolantenne.

Nach seinem 82. Geburtstag begannen sich die „Bräschte“ des Alters im vermehrten Masse zu zeigen. Anfangs Februar 2001 musste sich Peter in Spitalpflege begeben. Am 19. Februar begab er sich für einen Erholungsaufenthalt in die Rekoklinik in Hasliberg musste aber dann wiederum zurück ins Spital nach Münsingen, wo Peri am Ostersonntag, 14. April 2001 friedlich einschlief.

Bob Thomann, HB9GX

**Ihr kompetenter Systempartner für professionelle Prozesssteuerungs  
und -Visualisierungssysteme**



Rollisbühl 18, CH - 3262 Suberg  
Tel. 032 / 389 16 16 FAX 032 / 389 16 40  
EMail : 100713.127@compuserve.com  
INTERNET : <http://www.csdag.ch>



Wir informieren oder dokumentieren Sie gerne näher.

HB9MGN / 9801-02

## VORSTAND USKA-SEKTION BERN

Präsident	HB9ADF	Gerhard Badertscher, Hühnerbühlrain 8, 3065 Bolligen Email: <a href="mailto:g.badertscher@baco.ch">g.badertscher@baco.ch</a>	P. 031 - 921 06 24
Kassier	HB9GBL	Christian Zutter, Rütteleerweg 11, 3065 Bolligen Email: <a href="mailto:famzu@freesurf.ch">famzu@freesurf.ch</a>	P: 031 - 921 84 76
Sekretär	HB9TAG	Hermann Britschgi, Hohlestrasse 5, 3123 Belp Email: <a href="mailto:hermann.britschgi@chassot.ch">hermann.britschgi@chassot.ch</a>	P: 031 - 819 40 65
QUA-Redaktor	HB9SLQ	Peter Tschabold, Dornistr. 39, 3512 Walkringen Email: <a href="mailto:hb9slq@freesurf.ch">hb9slq@freesurf.ch</a>	P: 031 - 701 05 66
Bibliothekar	HB9BIC	Kurt Weber, Bürglenweg 7, 3114 Oberwichtach Email: <a href="mailto:weber_kurt@bluewin.ch">weber_kurt@bluewin.ch</a>	P: 031 - 781 25 02
Techn. Leiter „Funk“	HB9BSR	Albert Schlaubitz, Aebnitweg 34, 3068 Utzigen Email: <a href="mailto:albert.schlaubitz@bluewin.ch">albert.schlaubitz@bluewin.ch</a>	P: 031 - 839 66 92
Techn. Leiter „Digital“	HB9SAT	Freddy Haldemann, Ch. des Cygnes, 1786 Sugiez Email: <a href="mailto:freddy.haldemann@hotmail.com">freddy.haldemann@hotmail.com</a>	P: 026 - 673 00 33
Peilverantwortlicher	HE9ZAX	Dominik Amlinger, Ulmenweg 2, 3053 Münchenbuchsee Email: <a href="mailto:domi_amlinger@hotmail.com">domi_amlinger@hotmail.com</a>	P: 031 - 869 24 21 N: 079 - 329 55 46

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Der Vorstand der USKA-Sektion BERN Postfach 8541, 3001 Bern		
	QUA de HB9F erscheint zweimonatlich		
Gestaltung und Druckvorbereitung:	Peter Tschabold, Dornistrasse 39, 3512 Walkringen Email: <a href="mailto:hb9slq@freesurf.ch">hb9slq@freesurf.ch</a>		
Beiträge:	Immer herzlich willkommen, als Entwurf oder als fertiger Bericht, an obige Adresse. © wenn nicht speziell vermerkt, ist das Weitergeben und Kopieren mit Quellenangabe erwünscht.		
Inserate:	Um die Herstellungskosten für das QUA Heft zu senken, nehmen wir gerne Inserate nach Ihren Wünschen entgegen. Preise: Fr. 120.- ganzseitig (A5), für kleinere Inserate berechnet sich der Preis proportional, bei mehrmaligem Erscheinen 10% Rabatt. HAMBÖRSE und HAMHELP sind für Sektionsmitglieder gratis.		
Postkonto:	USKA Sektion Bern	30-12022-7	
	Relaisgemeinschaft HB9F	30-8778-7	
	HB9F Digital	90-159149-4	
Druck:	Rüedi Druck, Schosshaldenstr.36, 3006 Bern		
Auflage:	320 Exemplare (260 abonniert)		

## VERSAMMLUNGEN

Jeden letzten Mittwoch des Monats um 20 Uhr in der Saalanlage (Radiostrasse 21+23) in Münchenbuchsee.

## FREQUENZEN HB9F

R2	145.650 MHz (145.050)	Ulmizberg +	439.150 MHz (431.550)	Burgdorf
R4	145.700 MHz (145.100)	Schilthorn	2.350 GHz (1.26-1.28)	ATV-Repeater
R81	438.925 MHz (431.325)	Bern (Neufeld)	Shack	145.400 MHz Münchenbuchsee
R83	438.975 MHz (431.375)	Interlaken Bake	432.984 MHz	Jungfrauoch
R86	439.050 MHz (431.450)	Niesen	Bake	1296.945 MHz Ulmizberg
R30	1258.900 MHz (1293.900)	Jungfrauoch	Versuch	145.6125 MHz Interlaken (-600 kHz)
TCP/IP HB9F, Ulmizberg,			438.050 MHz, Simplex, 1200 Baud	
			430.725 MHz, Simplex, 9600 Baud	